

	<b>Objekt:</b> Mittel-Kelten: Boier
	<b>Museum:</b> Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	<b>Sammlung:</b> Antike, Kelten
	<b>Inventarnummer:</b> 18204962

## Beschreibung

Auf Grund ihrer Vorder- und Rückseitenmotive werden diese Münzen als Muschelstatere bezeichnet.

Vorderseite: Einseitig gerichteter, fünfstrahliger Stern auf unregelmäßiger Erhöhung.

Rückseite: Unregelmäßiges Incusum.

## Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.17 g; Durchmesser: 15 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 100-60 v. Chr.

wer

wo Böhmen

Gefunden wann

wer

wo Nižbor

Besessen wann

wer

Micksch

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Gold
- Hellenistische Epoche
- Kelten
- Münze
- Stater

## Literatur

- G. Dembski, Münzen der Kelten, Kunsthistorisches Museum Wien, Reihe A, Abteilung 2: Massalia und Keltenstämme (1998) Nr. 524-529 (den Bojern zugewiesen).
- K. Castelin, Die Goldprägung der Kelten in den böhmischen Ländern (1965) 189-213 (Prägeserie C, Serie 13-15, 100-60 v. Chr.).
- K. Castelin, Keltische Münzen. Katalog der Sammlung im Schweizerischen Landesmuseum Zürich I (1978) Nr. 1132-1134..
- R. Forrer, Keltische Numismatik der Rhein- und Donaulande (1908) 215 Abb. 389.